



Nahm erstmals an der Jahreshauptversammlung teil: Das Jugendorchester mit Leiterin Anna Knülle. Martin Wienert (l.) ist Dirigent der Stadtkapelle.  
Foto: Barbara Pohl

## Wienert will Orchester mit 40 Aktiven aufbauen

Stadtkapelle stolz auf Nachwuchsriege / Musikfest am Kohlenmeiler

Von Barbara Pohl

### WARSTEIN.

„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber es unmöglich ist zu schweigen“. So begrüßte Vorsitzender Ulrich Moritz die Mitglieder der Stadtkapelle Warstein bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins und der Stadtkapelle. Zum ersten Mal nahmen auch die Kinder und Jugendlichen des Jugendorchesters daran teil.

Schriftführer Reinhold Raulf erinnerte in dem Jahresbericht nicht nur an Schützenfeste und Kappensitzungen sowie Prozessionen, die die Stadtkapelle musikalisch untermalte. Höhepunkt waren die Proben für das gemeinsame Konzert im Januar diesen Jahres von Jugendorchester und Stadtkapelle in der Petruskirche (wir berichteten). Anschließend las Kassenwart Reinhard Mestermann den Kassenbericht vom Förderverein und von der Stadtkapelle vor.

Dirigent Martin Wienert setzte sich Ziele für die nächsten Jahre: „In den nächsten Jahren möchte ich ein Orchester mit einer Stammbesetzung

von 40 Musikern und Musikerinnen aufbauen“. Außerdem freute er sich über die starke Nachwuchsriege und hob besonders die Vorbildfunktion der älteren Musiker hervor. Durch Spaß an den Proben und an verschiedenen Auftritten möchte er alle zum Weitermusizieren motivieren und für die Musik begeistern.

Im August 2008 beginnt eine neue Staffel für die Jugendausbildung. In Planung ist der Aufbau eines neuen Vororchesters, um die sehr wichtige Jugendausbildung weiterzuführen. Angesprochen sind alle Kinder und Jugendlichen ab ca. zehn Jahren, die Spaß an der Musik haben und Musik als Gemeinschaftserlebnis und zur Bestätigung der eigenen Leistung erfahren möchten, egal ob sie schon ein Instrument spielen oder nicht.

### Zwei Jugendvertreter

Danach fanden die Wahlen statt. Ab diesem Jahr gibt es zwei Jugendvertreter, die speziell auf die Wünsche und Anregungen der Jugend achten. In dieses Amt wurden Christopher Stork und Kathrin Knülle einstimmig gewählt. Silke Wieskemper und Anna Knülle wurden für zehn Jahre Mitgliedschaft geehrt. Marco Hesse, Sebastian Lenze (beide

Trompete), Christian Enste (Tenorhorn) und Alexander Schnurbus (Schlagzeug) bestanden vor circa einem Monat die D2 Prüfung und bekamen dafür eine Urkunde und eine Anstecknadel.

Außerdem wurde Martin Wienert und Anna Knülle für die musikalische Umsetzung im vergangenen Jahr gedankt, sowie den Notenwarten Josef Spanke, Martin Krause und Michael Schulte, und nicht zuletzt Claudia Thielemann, die sich um die Uniformen bei Auftritten kümmerte.

### Größerer Raum gesucht

Nach den Ehrungen wurden die verschiedenen Termine für das Jahr 2008 besprochen. Das Stadtmusikfest findet etwas anders statt, als in den vergangenen Jahren. Einigen Musikvereinen war es wichtig, dass es nicht um einen Leistungswettkampf geht, sondern um etwas Unterhaltungsmusik mit gemühtlichem Beisammensein. Deshalb findet das Stadtmusikfest im September in Hirschberg am Kohlenmeiler statt.

Aufgrund der starken Mitgliederzahl von nun 41 Musiker/innen mit dem Jugendorchester ist die Stadtkapelle auf der Suche nach einem größeren Proberaum.